

**Hochschullehrgang  
eEducation - Schule im digitalen Wandel steuern und  
begleiten**

**(28 ECTS-Anrechnungspunkte)**

**Studienkennzahl: 710 634**

Curriculum

Pädagogische Hochschule OÖ, Institut für Inklusive Pädagogik  
Kaplanhofstraße 40  
4020 Linz

# Inhaltsverzeichnis

Zeitliche Struktur.....	4
Zulassungsvoraussetzungen.....	4
Kurzbeschreibung.....	4
Ziel.....	4
Inhalte .....	5
Kompetenzen .....	5
Abschlussdokument.....	5
Modulraster .....	7
Modulübersicht.....	9
Modulbeschreibungen .....	11
Basisliteratur .....	21
Allgemeine Prüfungsordnung für Hochschullehrgänge der PH OÖ.....	22

# Angaben zum Curriculum

**Studienkennzahl:** 710 634

**Inkrafttreten:** 01.07.2020

**Allfällige Übergangsbestimmungen:**

**Geplanter Beginn:** 01.10.2020

**LG öffentlichen Rechts**

**Curriculum Version:**

Neueinreichung

**Beschlussfassung und Kenntnisnahmen:**

**Datum der Beschlussfassung durch das Hochschulkollegium der PH OÖ:** 26.05.2020

**Datum der Genehmigung durch das Rektorat der PH OÖ:** 04.06.2020

**Bedarf:** eEducation als bundesweite Initiative zur Steigerung digitaler Kompetenzen von Lehrkräften benötigt eine holistische Sichtweise. Entsprechende infrastrukturelle, technologische, aber auch organisatorische Voraussetzungen müssen vorhanden sein, damit Pädagog\*innen entsprechend arbeiten können. Nach Festigung der digitalen Grundkompetenzen dieser Zielgruppe ist der nächste Schritt die Aufbereitung von Unterrichtsinhalten zu e-didaktischer Anwendung.

Der Hochschullehrgang soll sämtliche Aspekte adressieren – beginnend mit einer Positionierung und laufender Darstellung im eEducation-Netzwerk über Einbindung des Schulmanagements hin zur pädagogisch/didaktischen Wirkung in den Klassen.

**Reihungskriterien:** Reihung nach Datum der Anmeldung

**Kontaktpersonen:**

<b>Hochschullehrgangsverantwortliche*r</b>	
Vor- und Zuname, akad. Grad:	
Dienststelle:	
Institut:	
Telefon:	
E-Mail:	
<b>Ansprechperson für das zuständige Regierungsmitglied</b>	
Vor- und Zuname, akad. Grad:	
Dienststelle:	
Telefon:	
E-Mail:	

# Curriculum

## Hochschullehrgangstitel: eEducation - Schule im digitalen Wandel steuern und begleiten

**Planende Einheit:** Pädagogische Hochschule OÖ  
**Veranstaltende/s Institut/e:** Institut für Inklusive Pädagogik

**Kooperationen mit externen Institutionen:**  
eEducation Austria, Verein zur Förderung des kooperativen offenen Lernens

**Umfang und Dauer:**

**Zahl der Module:** 4 / davon studienübergreifend: 0 (M- \_\_, M - \_\_, ...)

**Zeitliche Struktur:**

**Semester:** 4

**Präsenzstundenanteil:** 17,00 SWSt.

**Zielgruppe/n:**

Lehrer\*innen aller Schularten

**Schulischer Bereich:** Primarstufe | Sek 1 | Sek 2

**Zulassungsvoraussetzungen:**

aufrechtes Lehrer\*innen-Dienstverhältnis

mind. zwei Teilnehmer\*innen pro Schule als Team (Primarstufe: auch schulübergreifende Teams möglich)

Eignungsfeststellungsverfahren:

Erfolgreich absolviertes Aufnahmegespräch

**Kurzbeschreibung:**

Die Teilnehmer\*innen reflektieren und erweitern im Lehrgang ihre persönlichen digitalen Kompetenzen. Sie erlernen das theoretische und praktische Wissen und Können, das sie zu einer nachhaltigen e-didaktischen Weiterentwicklung ihres Unterrichts befähigt, und wenden dieses auch an (digitale Grundbildung und Unterrichtsentwicklung).

Zusätzlich helfen die Teilnehmer\*innen im Rahmen einer Projektarbeit mit, ihre Schule einen bedeutsamen und nachhaltigen Schritt in Richtung der digitalen Bildung weiterzuentwickeln. Dies geschieht in (in bestimmten Fällen auch schulübergreifenden) Schulteams und setzt das Commitment der Schulleitung voraus. Zu diesem Zweck erlernen die Teilnehmer\*innen auch einige Grundlagen der Schul- und Teamentwicklung, sowie des Projekt- und Changemanagements (Schulentwicklung).

**Ziel(e):**

Die Absolvent\*innen

- haben im Rahmen eines Projekts mit Schwerpunkt digitaler Bildung die dafür nötigen Kompetenzen aus dem Bereich der Schulentwicklung, des Projektmanagements, des Qualitätsmanagements, der Kommunikation und der Evaluation angewendet.
- haben in der eigenen Schule an der Erstellung eines digitalen Schulkonzepts mitgearbeitet und unterstützende Maßnahmen gesetzt.
- interpretieren ihre Rolle als Lehrperson im analogen und digitalen Unterricht in einer Weise, die den Schülerinnen und Schülern vertrauensvoll Freiheiten für ihr selbstgesteuertes und personalisiertes Lernen gewährt, und verfügen über das dazu nötige Repertoire an Unterrichtsmethoden.
- haben digitale Grundkompetenzen entwickelt, können mit verschiedenen digitalen Möglichkeiten sicher umgehen und kennen die Ziele, Angebote und Vernetzungsmöglichkeiten der eEducation Austria und der dazugehörigen Community.
- kennen den Zweck und Sinn des kollaborativen, fächerübergreifenden Unterrichts und entwickeln

gemeinsam Arbeitsaufträge im Kollegium.

- kennen die Gelingensbedingungen und den Nutzen digitaler Lehr- und Lernformen für den Umgang mit Diversität (Differenzierung, Individualisierung, Personalisierung und Inklusion) und Gender.
- kennen den Zweck und Sinn des eEducation-Netzwerkes und vernetzen sich mit anderen Lehrkräften im Rahmen der angebotenen Tagungen und Plattformen.

### **Inhalte:**

- Grundlagen der Schulentwicklung
- spezielle Problemstellungen der Schulentwicklung im Bereich der digitalen Bildung
- ausgewählte Moderations- und Kommunikationstechniken
- Grundlagen der Teamentwicklung
- ausgewählte Grundlagen des schulischen Qualitätsmanagements
- Beobachtung und Analyse von Unterricht und Schule
- ausgewählte Methoden der Evaluation von Unterricht und Projekten
- Formen offenen und kooperativen Lehrens und selbstgesteuerten Lernens
- Arbeiten mit analogen und digitalen Arbeitsaufträgen
- Diversität und Gender
- Differenzierung, Individualisierung, Personalisierung, Inklusion
- gängige Modelle zur Integration des Digitalen in Schule und Unterricht (TPACK-, SAMR-, Dagstuhl-Modell etc.)
- gängige Lernplattformen, Cloud-Dienste und deren Anwendungsmöglichkeiten
- Grundlagen der digitalen Fachdidaktik und deren praktische Anwendungen im Unterricht
- Online-Feedback-Kultur
- digitales Schulkonzept
- eEducation Austria (Netzwerk, Ziele, Angebote, Möglichkeiten, Zertifizierungen)

### **Kompetenzen:**

Die Absolvent\*innen können

- die Wichtigkeit von eigenen Kompetenzen aus den Bereichen Schulentwicklung, Projektmanagement, schulisches Qualitätsmanagement, Kommunikation und Evaluation für den Erfolg eines Projekts mit Bezug zur digitalen Bildung wiedergeben und erklären.
- Kompetenzen aus den Bereichen Schulentwicklung, Projektmanagement, schulisches Qualitätsmanagement, Kommunikation und Evaluation auf ein Projekt mit Bezug zur digitalen Bildung anwenden.
- ihren Unterricht analysieren, evaluieren und weiterentwickeln.
- ihren persönlichen Entwicklungsprozess im Rahmen des Lehrgangs analysieren und evaluieren.
- als Voraussetzung für einen erfolgreichen digitalen Unterricht qualitätsvolle Arbeitsaufträge erstellen, sowie Formen offenen und kooperativen Lehrens und selbstgesteuerten Lernens anwenden, insbesondere auch mit dem Fokus auf Diversität und Gender.
- Arbeitsmaterialien für Lernende nach gängigen e-didaktischen Prinzipien erstellen und im eigenen Unterricht umsetzen.

### **Beurteilungsvoraussetzungen und Prüfungsbedingungen:**

siehe angefügte Prüfungsordnung

### **Erwerbbarer formale Qualifikationen/Befähigungen:**

Der Abschluss des Hochschullehrgangs „eEducation - Schule im digitalen Wandel steuern und begleiten“ im Umfang von 28 ECTS-AP befähigt die Absolvent\*innen an ihrer Schule als eEducation-Koordinator\*in bzw. Bundesland-Koordinator\*in eingesetzt zu werden.

### **Abschlussdokument:**

Zeugnis

**Evaluation:**

Die Evaluation erfolgt gemäß den Hochschullehrgangsbestimmungen der PH OÖ.

# Modulraster

MODUL 1			
7,00 ECTS-AP		4,00 SWSt	
2,00	5,00	0,00	

MODUL 2			
7,00 ECTS-AP		4,00 SWSt	
4,00	2,00	1,00	

MODUL 3			
7,00 ECTS-AP		4,00 SWSt	
4,00	2,00	1,00	

MODUL 4			
7,00 ECTS-AP		5,00 SWSt	
1,00	6,00	0,00	

<b>Summe ECTS-AP.:</b>	<b>28,00</b>
<b>Summe SW St.:</b>	<b>17,00</b>

Legende:

ECTS-AP European Credit	(H)LGÜ (hochschul)lehrgangsübergreifendes M
SWS St Semesterwochenstunde	WP Wahlpflichtmodul
KO Konversatorium	WM Wahlmodul
	PK Praktikum

BWG Bildungswissenschaften  
 FW + FD Fachwissenschaften und Fachdidaktik  
 PPS Pädagogisch Praktische Studien

(1 Semesterwochenstunde entspricht 15 Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten)

## Semesterübersicht

Semester	Studienfachbereiche und european credits (ECTS-AP)				Semesterwochens tunden (1 SWSt. = 15 EH a 45 Min.)
	BWG	FW + FD	PPS		Präsenzstudienanteile
1. Semester	2,00	5,00	0,00		4,00
2. Semester	4,00	2,00	1,00		4,00
3. Semester	4,00	2,00	1,00		4,00
4. Semester	1,00	6,00	0,00		5,00
<b>Summen</b>	<b>0,00</b>	<b>26,00</b>	<b>2,00</b>	<b>28,00</b>	<b>17,00</b>



# Modulübersicht

Modul 1	Studienfachbereiche und european credits (ECTS-AP)			LV-Art		Semesterwochenstunden (1 SWSt. = 15 EH a 45 Min.)		
<b>eEducation - Grundlagen</b>	BWG	FW + FD	PPS	VO/SE/UE/EX	Semester	Präsenzstudienanteile	European credits (ECTS-AP)	
	Digitale Grundbildung 1	2,00	0,00	0,00	SE	1	1,00	2,00
	Unterrichtsentwicklung und digitale Bildung 1	0,00	2,00	0,00	SE	1	1,00	2,00
	Schulentwicklung und digitale Bildung 1	0,00	3,00	0,00	SE	1	2,00	3,00
	<b>Summen 1</b>	2,00	5,00	0,00			4,00	7,00

Modul 2	Studienfachbereiche und european credits (ECTS-AP)			LV-Art		Semesterwochenstunden (1 SWSt. = 15 EH a 45 Min.)		
<b>eEducation in der Praxis 1</b>	BWG	FW + FD	PPS	VO/SE/UE/EX	Semester	Präsenzstudienanteile	European credits (ECTS-AP)	
	Digitale Grundbildung 2	1,00	0,00	0,00	SE	2	1,00	1,00
	Aktuelle Themen der digitalen Bildung 1	1,00	0,00	0,00	UE	2	0,50	1,00
	Unterrichtsentwicklung und digitale Bildung 2	0,00	1,00	0,00	SE	2	1,00	1,00
	Schulbesuch 1	0,00	0,00	1,00	PK	2	0,00	1,00
	Schulentwicklung und digitale Bildung 2	0,00	1,00	0,00	SE	2	0,50	1,00
	Spezielle Themen der Schulentwicklung 1	2,00	0,00	0,00	UE	2	1,00	2,00
	<b>Summen 2</b>	4,00	2,00	1,00			4,00	7,00

Modul 3	Studienfachbereiche und european credits (ECTS-AP)			LV-Art		Semesterwochenstunden (1 SWSt. = 15 EH a 45 Min.)	European credits (ECTS-AP)	
eEducation in der Praxis 2	BWG	FW + FD	PPS	VO/SE/UE/EX	Semester	Präsenzstudienanteile		
	Digitale Grundbildung 3	1,00	0,00	0,00	SE	3	1,00	1,00
	Aktuelle Themen der digitalen Bildung 2	1,00	0,00	0,00	UE	3	0,50	1,00
	Unterrichtsentwicklung und digitale Bildung 3	0,00	1,00	0,00	SE	3	1,00	1,00
	Schulbesuch 2	0,00	0,00	1,00	PK	3	0,00	1,00
	Schulentwicklung und digitale Bildung 3	0,00	1,00	0,00	SE	3	0,50	1,00
	Spezielle Themen der Schulentwicklung 2	2,00	0,00	0,00	UE	3	1,00	2,00
	<b>Summen 3</b>	4,00	2,00	1,00			4,00	7,00

Modul 4	Studienfachbereiche und european credits (ECTS-AP)			LV-Art		Semesterwochenstunden (1 SWSt. = 15 EH a 45 Min.)	European credits (ECTS-AP)	
eEducation - Reflexion und Zukunftsstrategien	BWG	FW + FD	PPS	VO/SE/UE/EX	Semester	Präsenzstudienanteile		
	Digitale Grundbildung 4	1,00	0,00	0,00	SE	4	1,00	1,00
	Unterrichtsentwicklung und digitale Bildung 4	0,00	1,00	0,00	SE	4	1,00	1,00
	Schulentwicklung und digitale Bildung 4	0,00	1,00	0,00	SE	4	1,00	1,00
	Projektarbeit	0,00	4,00	0,00	SE	4	2,00	4,00
	<b>Summen 4</b>	1,00	6,00	0,00			5,00	7,00

<b>Gesamtsummen:</b>	<b>0,00</b>	<b>26,00</b>	<b>2,00</b>			<b>17,00</b>	<b>28,00</b>
----------------------	-------------	--------------	-------------	--	--	--------------	--------------

# Modulbeschreibungen

<b>Modulbeschreibung – Modul 1</b>					
<b>Kurzzeichen:</b> M1		<b>Modulthema:</b> eEducation - Grundlagen			
<b>Hochschullehrgang:</b> eEducation - Schule im digitalen Wandel steuern und begleiten		<b>Modulverantwortliche/r:</b> NN			
<b>Semester:</b> 1. Semester				<b>ECTS-AP:</b> 7	
<b>Dauer und Häufigkeit des Angebots:</b> 1 x pro Hochschullehrgang		<b>Niveaustufe (Studienabschnitt):</b>			
<b>Kategorie:</b>					
<input checked="" type="radio"/>	Basismodul	<input type="radio"/>	Aufbaumodul		
<input checked="" type="radio"/>	Pflichtmodul	<input type="radio"/>	Wahlpflichtmodul	<input type="radio"/>	Wahlmodul
<b>Verbindung zu anderen Modulen:</b>					
<b>Bei studienübergreifenden Modulen:</b>					
Studienkennzahl:		Hochschullehrgang /Studiengang:		Modulkurzzeichen:	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme:</b> siehe Zulassungsvoraussetzungen					
<b>Bildungsziel:</b> Die Teilnehmer*innen haben ... <ul style="list-style-type: none"> <li>• erkannt, dass digitale Bildung in der Schule, Unterrichts- u. Schulentwicklung gemeinsam gedacht werden.</li> <li>• die Grundzüge eines Projekts zur digitalen Bildung erarbeitet.</li> <li>• ein Verständnis für den Unterricht mit Arbeitsaufträgen und dessen Nutzen für Diversität u. Gender erworben.</li> <li>• den Mehrwert und die Risiken erkannt, die das Digitale im Unterricht im Vergleich zum Analogen hat.</li> <li>• Kompetenzmodelle für digitale Bildung inkl. rechtlicher Aspekte kennengelernt u. angewendet.</li> </ul>					
<b>Bildungsinhalte:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• System Schule</li> <li>• Grundlagen der Schulentwicklung inklusive Diagnose des IST-Standes an der eigenen Schule</li> <li>• Grundlagen des Projektmanagements</li> <li>• Arbeit mit schriftlichen Arbeitsaufträgen (analog, digital, blended)</li> <li>• kooperative und offene Unterrichtsmethoden</li> <li>• selbstgesteuertes Lernen</li> <li>• Diversität und Gender</li> <li>• Differenzierung, Individualisierung, Personalisierung, Inklusion</li> <li>• potentieller Mehrwert und Risiken des Digitalen im Unterricht</li> <li>• digi.komp4, digi.komp8, digi.komp12</li> <li>• digi.kompP-Modell</li> <li>• digitale Grundkompetenzen</li> </ul>					

<ul style="list-style-type: none"> <li>• Open Educational Resources</li> <li>• DSGVO</li> </ul>
<p><b>Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen:</b> Die Teilnehmer*innen können ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die Grundlagen der Schulentwicklung und des Projektmanagements wiedergeben, erklären und auf die Planung eines Projekts anwenden.</li> <li>• schriftliche (analoge, digitale, blended) Arbeitsaufträge erstellen, analysieren und vergleichen.</li> <li>• Eigenschaften und Gelingensbedingungen kooperativer und offener Unterrichtsmethoden mit dem Ziel des selbstgesteuerten Lernens bei den Schüler*innen und deren Nutzen in Bezug auf Diversität und Gender wiedergeben und erklären.</li> <li>• den potentiellen Mehrwert und die Risiken der Nutzung der digitalen Komponente im Unterricht im Vergleich zur analogen wiedergeben, erklären und dieses Wissen bei der Entwicklung von Unterricht anwenden.</li> <li>• die Grundzüge der Kompetenzmodelle zur digitalen Bildung bei Schüler*innen und Lehrkräften wiedergeben, erklären und reflektieren.</li> <li>• digitale Materialien (auch Open Educational Resources) im eigenen Unterricht anwenden.</li> <li>• digitale Unterrichtsbeispiele/Arbeitsaufträge verwalten.</li> </ul>
<p><b>Literatur:</b> Wird von den Lehrenden zu Beginn der Lehrveranstaltungen aktuell bekannt gegeben</p>
<p><b>Lehr- und Lernformen:</b> Input, Übungen, Blended Learning, seminaristisches Arbeiten, Einzel-, Partner- und Gruppenarbeiten, kritische Reflexion und Diskussion in Professionellen Lerngemeinschaften (PLG), Projekt in PLG vorbereiten und planen, Begleitung, Beratung, Feedback</p>
<p><b>Beurteilung:</b> Einzelbeurteilung von Lehrveranstaltungen: Beschreibung der Anforderungen und der Beurteilungsart wird zu Beginn der LV in PH-Online veröffentlicht</p>
<p><b>Beurteilungsart:</b> mit/ohne Erfolg teilgenommen</p>
<p><b>Sprache(n):</b> Deutsch, Englisch</p>

Modul 1	Studienfachbereiche und european credits (ECTS-AP)			LV-Art		Semester	Semesterwochenstunden (1 SWSt. = 15 EH a 45 Min.)	European credits (ECTS-AP)
	BWG	FW + FD	PPS					
eEducation - Grundlagen				VO/SE/UE/EX			Präsenzstudienanteile	
Digitale Grundbildung 1	2,00	0,00	0,00	SE	1	1,00	2,00	
Unterrichtsentwicklung und digitale Bildung 1	0,00	2,00	0,00	SE	1	1,00	2,00	
Schulentwicklung und digitale Bildung 1	0,00	3,00	0,00	SE	1	2,00	3,00	
<b>Summen 1</b>	2,00	5,00	0,00			4,00	7,00	

<b>Modulbeschreibung – Modul 2</b>					
<b>Kurzzeichen:</b> M2		<b>Modulthema:</b> eEducation in der Praxis 1			
<b>Hochschullehrgang:</b> eEducation - Schule im digitalen Wandel steuern und begleiten		<b>Modulverantwortliche/r:</b> NN			
<b>Semester:</b> 2. Semester				<b>ECTS-AP:</b> 7	
<b>Dauer und Häufigkeit des Angebots:</b> 1 x pro Hochschullehrgang		<b>Niveaustufe (Studienabschnitt):</b>			
<b>Kategorie:</b>					
<input type="radio"/>	Basismodul	<input checked="" type="radio"/>	Aufbaumodul		
<input checked="" type="radio"/>	Pflichtmodul	<input type="radio"/>	Wahlpflichtmodul	<input type="radio"/>	Wahlmodul
<b>Verbindung zu anderen Modulen:</b>					
<b>Bei studienübergreifenden Modulen:</b>					
<b>Studienkennzahl:</b>		<b>Hochschullehrgang /Studiengang:</b>		<b>Modulkurzzeichen:</b>	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme:</b> keine					
<b>Bildungsziel:</b> Die Teilnehmer*innen haben ... <ul style="list-style-type: none"> <li>• ihr Projekt kommuniziert, in Bezug zum Qualitätsmanagement gesetzt und das Projektteam weiterentwickelt.</li> <li>• Kenntnisse der Unterrichtsbeobachtung erlangt.</li> <li>• kooperative und offene Unterrichtsmethoden mit Arbeitsaufträgen angewendet.</li> <li>• Möglichkeiten von Differenzierung, Individualisierung, Personalisierung und Inklusion erlernt.</li> <li>• Kenntnisse der formativen Leistungsbewertung und Selbstreflexion angewendet.</li> <li>• Modelle zum Einsatz von Technologie im Unterricht angewendet.</li> </ul>					
<b>Bildungsinhalte:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundbegriffe und Methoden der Kommunikation für die Schulentwicklung</li> <li>• Moderationstechniken</li> <li>• Präsentationstechniken</li> <li>• Qualitätsmanagement (Qualitätsrahmen)</li> <li>• Beobachtung, Analyse und Bewertung von Unterrichts- und Schulgeschehen</li> <li>• Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Exkursionen an Schulen mit einem hohen Niveau in der digitalen und informatischen Bildung</li> <li>• analoge, digitale und Blended Learning Methoden von Differenzierung, Individualisierung, Personalisierung und Inklusion im Unterricht</li> <li>• Kompetenzorientierung im analogen und digitalen Unterricht</li> <li>• digitale Kompetenzraster</li> <li>• Anderson-Krathwohl-Modell</li> <li>• analoge, digitale und Blended Learning Methoden formativer Leistungsbewertung und der Selbstreflexion: Feedback, Portfolio, Kompetenzraster, Lerntagebuch/-journal</li> <li>• Modelle zum Einsatz von Technologie im Unterricht (TPACK-, SAMR-, Dagstuhl-Modell, ...)</li> </ul>					

- Überblick und Vergleich von Lernplattformen und Clouddiensten
- Urheberrecht und Lizenzmodelle (Creative Commons)

**Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen:**

Die Teilnehmer\*innen können ...

- Moderationsmethoden und Präsentationstechniken anwenden.
- Grundlagen der Schulentwicklung und des Qualitätsmanagements auf das eigene Projekt anwenden.
- Regeln für die Beobachtungen von Unterricht und sonstigem Geschehen an Schulen anwenden.
- kooperative und offene Unterrichtsmethoden auch in Bezug auf Diversität und Gender anwenden.
- Arbeitsaufträge anwenden und entwickeln.
- Elemente der Differenzierung, Individualisierung u. Personalisierung auch in Bezug auf Diversität und Gender anwenden.
- Methoden formativer Leistungsbewertung (inklusive Feedback) und selbstreflektierende Methoden im eigenen Unterricht anwenden.
- entscheiden, wann der Einsatz digitaler Medien im Lernprozess sinnvoll ist.
- die Möglichkeiten von Lernplattformen für die Abwicklung kompetenzorientierter, differenzierter und kollaborativer Unterrichtsformen sowie formativer Leistungsbewertung auf eigene Arbeitsaufträge anwenden.
- eigene didaktisierte digitale Unterrichtsmaterialien erstellen.

**Literatur:** Wird von den Lehrenden zu Beginn der Lehrveranstaltungen aktuell bekannt gegeben

**Lehr- und Lernformen:** Input, Übungen, Blended Learning, seminaristisches Arbeiten, Einzel-, Partner- und Gruppenarbeiten, Professionelle Lerngemeinschaften (PLG), kritische Reflexion und Diskussion im Plenum und in PLG, Projekt in PLG durchführen, Literatur- und Internetrecherche, Exkursionen: Beobachtung und Reflexion, Begleitung, Beratung, Feedback

**Beurteilung:**

Einzelbeurteilung von Lehrveranstaltungen: Beschreibung der Anforderungen und der Beurteilungsart wird zu Beginn der LV in PH-Online veröffentlicht

**Beurteilungsart:** mit/ohne Erfolg teilgenommen

**Sprache(n):** Deutsch, Englisch

Modul 2	Studienfachbereiche und european credits (ECTS-AP)			LV-Art	Semester	Semesterwochenstunden (1 SWSt. = 15 EH a 45 Min.)	European credits (ECTS-AP)
	BWG	FW + FD	PPS				
<b>eEducation in der Praxis 1</b>				VO/SE/UE/EX		Präsenzstudienanteile	
Digitale Grundbildung 2	1,00	0,00	0,00	SE	2	1,00	1,00
Aktuelle Themen der digitalen Bildung 1	1,00	0,00	0,00	UE	2	0,50	1,00
Unterrichtsentwicklung und digitale Bildung 2	0,00	1,00	0,00	SE	2	1,00	1,00
Schulbesuch 1	0,00	0,00	1,00	PK	2	0,00	1,00
Schulentwicklung und digitale Bildung 2	0,00	1,00	0,00	SE	2	0,50	1,00
Spezielle Themen der Schulentwicklung 1	2,00	0,00	0,00	UE	2	1,00	2,00
<b>Summen 2</b>	<b>4,00</b>	<b>2,00</b>	<b>1,00</b>			<b>4,00</b>	<b>7,00</b>

<b>Modulbeschreibung – Modul 3</b>					
<b>Kurzzeichen:</b> M3			<b>Modulthema:</b> eEducation in der Praxis 2		
<b>Hochschullehrgang:</b> eEducation - Schule im digitalen Wandel steuern und begleiten			<b>Modulverantwortliche/r:</b> NN		
<b>Semester:</b> 3. Semester				<b>ECTS-AP:</b> 7	
<b>Dauer und Häufigkeit des Angebots:</b> 1 x pro Hochschullehrgang			<b>Niveaustufe (Studienabschnitt):</b>		
<b>Kategorie:</b>					
<input type="radio"/>	Basismodul	<input checked="" type="radio"/>	Aufbaumodul		
<input checked="" type="radio"/>	Pflichtmodul	<input type="radio"/>	Wahlpflichtmodul	<input type="radio"/>	Wahlmodul
<b>Verbindung zu anderen Modulen:</b>					
<b>Bei studienübergreifenden Modulen:</b>					
<b>Studienkennzahl:</b>		<b>Hochschullehrgang /Studiengang:</b>		<b>Modulkurzzeichen:</b>	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme:</b> keine					
<b>Bildungsziel:</b> Die Teilnehmer*innen haben ... <ul style="list-style-type: none"> <li>• Methoden der Evaluation von Unterricht und Projekten erlernt.</li> <li>• Erkenntnisse aus Exkursionserfahrungen gewonnen und in ihre Arbeit integriert.</li> <li>• Erkenntnisse aus Exkursionen an Schulen mit einem hohen Niveau in der digitalen und informatischen Bildung</li> <li>• bei Unterrichtsbesuchen Feedback nach den Regeln gegeben und genommen.</li> <li>• Fertigkeiten zur Gestaltung offener Lernphasen mit Hilfe digitaler Tools erworben.</li> <li>• Fertigkeiten über die Arbeit mit und die Begleitung von ePortfolios im Unterricht erworben.</li> <li>• Didaktisierte digitale Unterlagen erstellt und öffentlich verfügbar gemacht.</li> </ul>					



<p><b>Bildungsinhalte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Quantitative und qualitative Forschungsmethoden (inkl. Aktionsforschung) für die Evaluation an Schulen</li> <li>• Grundregeln des wissenschaftlichen Arbeitens</li> <li>• Teamentwicklung und professionelle Lerngemeinschaften</li> <li>• Feedback durch Critical Friends geben und nehmen</li> <li>• ePortfolios</li> <li>• digitale Steuerungsinstrumente für Unterricht (digitale Kompetenzraster - DAKORA)</li> <li>• Publikationsplattformen für elektronische Unterrichtsmaterialien</li> <li>• Blended Learning</li> </ul>
<p><b>Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen:</b></p> <p>Die Teilnehmer*innen können ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die Regeln und Methoden von Evaluation von Unterricht und Projekten wiedergeben und erklären.</li> <li>• Ihren Unterricht (analog, digital, blended) inklusive der dabei verwendeten Arbeitsaufträge analysieren, evaluieren und (weiter)entwickeln.</li> <li>• die Regeln für die Beobachtungen von Unterricht und sonstigem Geschehen an anderen Schulen und Bildungseinrichtungen anwenden.</li> <li>• die Ergebnisse von Beobachtungen von Unterricht und sonstigem Geschehen an anderen Schulen und Bildungseinrichtungen im Hinblick auf den eigenen Unterricht, die eigene Schule und das eigene Projekt analysieren und bewerten.</li> <li>• die Grundregeln des wissenschaftlichen Arbeitens wiedergeben und erklären.</li> <li>• die Phasen und Regeln der Teamentwicklung wiedergeben, erklären und auf das eigene Projektteam anwenden.</li> <li>• ePortfolios im eigenen Unterricht anwenden.</li> <li>• ihren Unterricht mit digitalen Elementen (z.B. DAKORA) steuern.</li> <li>• eigene digitale und didaktisch aufbereitete Unterlagen publizieren (eTapas, OER, ...).</li> </ul>
<p><b>Literatur:</b> Wird von den Lehrenden zu Beginn der Lehrveranstaltungen aktuell bekannt gegeben</p>
<p><b>Lehr- und Lernformen:</b> Input, Übungen, Blended Learning, seminaristisches Arbeiten, Einzel-, Partner- und Gruppenarbeiten, Professionelle Lerngemeinschaften (PLG), kritische Reflexion und Diskussion im Plenum und in PLG, Projekt in PLG durchführen, Literatur- und Internetrecherche, Exkursionen: Beobachtung und Reflexion, Begleitung, Beratung, Feedback</p>
<p><b>Beurteilung:</b></p> <p>Einzelbeurteilung von Lehrveranstaltungen: Beschreibung der Anforderungen und der Beurteilungsart wird zu Beginn der LV in PH-Online veröffentlicht</p>
<p><b>Beurteilungsart:</b> mit/ohne Erfolg teilgenommen</p>
<p><b>Sprache(n):</b> Deutsch, Englisch</p>

Modul 3	Studienfachbereiche und european credits (ECTS-AP)			LV-Art		Semesterwochenstunden (1 SWSt. = 15 EH a 45 Min.)	European credits (ECTS-AP)
eEducation in der Praxis 2	BWG	FW + FD	PPS	VO/SE/UE/EX	Semester	Präsenzstudienanteile	
Digitale Grundbildung 3	1,00	0,00	0,00	SE	3	1,00	1,00
Aktuelle Themen der digitalen Bildung 2	1,00	0,00	0,00	UE	3	0,50	1,00
Unterrichtsentwicklung und digitale Bildung 3	0,00	1,00	0,00	SE	3	1,00	1,00
Schulbesuch 2	0,00	0,00	1,00	PK	3	0,00	1,00
Schulentwicklung und digitale Bildung 3	0,00	1,00	0,00	SE	3	0,50	1,00
Spezielle Themen der Schulentwicklung 2	2,00	0,00	0,00	UE	3	1,00	2,00
<b>Summen 3</b>	4,00	2,00	1,00			4,00	7,00

<b>Modulbeschreibung – Modul 4</b>					
<b>Kurzzeichen:</b> M4		<b>Modulthema:</b> eEducation - Reflexion und Zukunftsstrategien			
<b>Hochschullehrgang:</b> eEducation - Schule im digitalen Wandel steuern und begleiten		<b>Modulverantwortliche/r:</b> NN			
<b>Semester:</b> 4. Semester				<b>ECTS-AP:</b> 7	
<b>Dauer und Häufigkeit des Angebots:</b> 1 x pro Hochschullehrgang		<b>Niveaustufe (Studienabschnitt):</b>			
<b>Kategorie:</b>					
<input type="radio"/>	Basismodul	<input checked="" type="radio"/>	Aufbaumodul		
<input checked="" type="radio"/>	Pflichtmodul	<input type="radio"/>	Wahlpflichtmodul	<input type="radio"/>	Wahlmodul
<b>Verbindung zu anderen Modulen:</b>					
<b>Bei studienübergreifenden Modulen:</b>					
<b>Studienkennzahl:</b>		<b>Hochschullehrgang /Studiengang:</b>		<b>Modulkurzzeichen:</b>	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme:</b> keine					
<b>Bildungsziel:</b> Die Teilnehmer*innen haben ... <ul style="list-style-type: none"> <li>• an der Erstellung eines digitalen Schulkonzepts für die eigene Schule und von Maßnahmen für eine nachhaltige Umsetzung mitgearbeitet.</li> <li>• ein Projekt zur digitalen Bildung zur Gänze oder bis zu einem wichtigen Meilenstein umgesetzt und evaluiert, dessen nachhaltige Wirkung sichergestellt und dazu einen Projektbericht verfasst, der die Regeln des wissenschaftlichen Arbeitens beachtet.</li> <li>• ihre Lernerfahrungen aus dem Lehrgang und der Arbeit am Projekt reflektiert.</li> </ul>					
<b>Bildungsinhalte:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• digitales Schulkonzept</li> <li>• Nachhaltigkeit von Schulentwicklungsprojekten</li> <li>• eIndividualisierungs-Kurse</li> <li>• Kommunikations- u. Projektmanagement-Tools (Slack, Trello, ...)</li> </ul>					
<b>Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen:</b> Die Teilnehmer*innen können ... <ul style="list-style-type: none"> <li>• die Regeln und die Struktur eines digitalen Schulkonzepts wiedergeben, erklären und anwenden.</li> <li>• digitale Schulkonzepte analysieren, evaluieren und entwickeln.</li> <li>• die Grundregeln des wissenschaftlichen Arbeitens auf den eigenen Projektbericht anwenden.</li> <li>• die Regeln und Methoden von Evaluation von Unterricht und Projekten auf das eigene Projekt anwenden.</li> <li>• ein schulbezogenes Projekt mit Bezug zur digitalen Bildung an der eigenen Schule in einem Bericht schriftlich verständlich und nachvollziehbar darstellen und mündlich öffentlich präsentieren.</li> </ul>					

- die Regeln des Projekt- und Changemanagements auf ein nachhaltig wirksames, schulbezogenes Projekt anwenden.

**Literatur:** Wird von den Lehrenden zu Beginn der Lehrveranstaltungen aktuell bekannt gegeben

**Lehr- und Lernformen:** Input, Übungen, Blended Learning, seminaristisches Arbeiten, Einzel-, Partner- und Gruppenarbeiten, Professionelle Lerngemeinschaften (PLG), kritische Reflexion und Diskussion im Plenum und in PLG, Projekt in PLG dokumentieren und präsentieren, Begleitung, Beratung, Feedback

**Beurteilung:**  
Einzelbeurteilung von Lehrveranstaltungen: Beschreibung der Anforderungen und der Beurteilungsart wird zu Beginn der LV in PH-Online veröffentlicht

**Beurteilungsart:** mit/ohne Erfolg teilgenommen

**Sprache(n):** Deutsch, Englisch

Modul 4	Studienfachbereiche und european credits (ECTS-AP)			LV-Art	Semester	Semesterwochenstunden (1 SWSt. = 15 EH a 45 Min.)	European credits (ECTS-AP)
	BWG	FW + FD	PPS				
<b>eEducation - Reflexion und Zukunftsstrategien</b>				VO/SE/UE/EX		Präsenzstudienanteile	
Digitale Grundbildung 4	1,00	1000	0,00	SE	4	1,00	1,00
Unterrichtsentwicklung und digitale Bildung 4	0,00	1,00	0,00	SE	4	1,00	1,00
Schulentwicklung und digitale Bildung 4	0,00	1,00	0,00	SE	4	1,00	1,00
Projektarbeit	0,00	4,00	0,00	SE	4	2,00	4,00
<b>Summen 4</b>	1,00	6,00	0,00			5,00	7,00

## Basisliteratur

<https://www.virtuelle-ph.at/digikomp/> - digi.kompP

<https://ec.europa.eu/jrc/en/digcompedu> - digitale Kompetenzen von Lehrkräften seitens der EU

[https://www.bmdw.gv.at/dam/jcr:54bbe103-7164-494e-bb30-cd152d9e9b33/DigComp2.2\\_V33-barrierefrei.pdf](https://www.bmdw.gv.at/dam/jcr:54bbe103-7164-494e-bb30-cd152d9e9b33/DigComp2.2_V33-barrierefrei.pdf) -

digitale Grundkompetenzen von Bürger\*innen seitens der EU

<https://www.microsoft.com/de-at/education/school-leaders/school-systems-planning/components.aspx> -

Transformation von Schulsystemen

Mattes, W. (2011). *Methoden für den Unterricht: Kompakte Übersichten für Lehrende und Lernende*. Paderborn: Schöningh.

Meyer, H. (2015). *Unterrichtsentwicklung*. Berlin: Cornelsen Scriptor.

Rolff, H.-G. (2016). *Schulentwicklung kompakt: Modelle, Instrumente, Perspektiven*. Weinheim: Beltz.